



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

04.01.1941 (Nr. 4)

Er erscheint 7mal wöchentlich
Montags bis 2.30 Uhr einfl. Zu-
stellungsdienstleistungen monatlich
2.30 Uhr einfl. 28.7.44 Post-
zeitungsgebühr) zuzügl. 42 Pf.
Verlag: H. C. Bauerlag, West-
ernt 6, Bremen, Seelen 6-8,
51115, Opre 2.2; Verlag: Westf.
12-13 Uhr Schließung Dienst-
tag und Freitag 12.30-13.15 Uhr

Parteiamtliche Tageszeitung

Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der freien Hansestadt Bremen

Nr. 4 / 11. Jahrgang

Sonnabend, 4. Januar 1941

der Nationalsozialistischen Bremens

Amthliches Verhündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Einzelpreis 15 Rpf.

Cardiff - Vergeltung für London

London gibt den erfolgreichen Angriff auf den britischen Kohlenhafen zu

Deutsche Bomben aller Kaliber!

Neuer Tagesangriff gegen Ziele an der englischen Ostküste

Auf eine Bombe - 25

Der Zug der Vergeltung geht weiter

G. H. Berlin, 3. Januar

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Am Laufe des Tages führte die Luftwaffe Angriffe gegen Ziele an der Ostküste Englands durch. Ein Vorkostenangriff wurde in der Nacht zum 3. Januar durch die Luftwaffe durchgeführt. In der Nacht zum 3. Januar wurden folgende Kampfflugzeugverbände als Vergeltung für die gegen Bremen gerichteten britischen Angriffe auf Hagen und Stadt Cardiff Bomben aller Kaliber. Zahlreiche Brände konnten zum Teil bis zu einer Entfernung von 100 Kilometer beobachtet werden.

Berlin, 3. Januar

Wichtigste Flugzeuge waren auf zwei nordwestliche Ostküsten Englands, wobei wiederum ein Kraftfahrzeug und mehrere Häuser, meist innerhalb ausgeprägter Wohnviertel, getroffen wurden. In einigen Gebäuden und Fabrikanlagen entstanden Brände, konnten aber durch den Verbleibungsflugzeugverbänden, ohne daß nennenswerte materielle Verluste oder militärische Schäden entstanden. Es sind insgesamt acht Tote und 20 Verletzte zu beklagen.

Zwei britische Flugzeuge wurden abgeschossen. Ein deutsches Flugzeug wird vermisst.

Berlin, 3. Januar

Das bis jetzt in Wales geführte wurde. Die Feuerkraft und der Luftdruck hatten hierhergeführt und auch die Detonation sei zur Mithilfe aufgerufen worden. Nach dem Angriff hat der Leiter des Luftangriffes von Cardiff weiter zugeführt seine Meinung in dem bestehenden Zustande zusammengefaßt: „Das war eine schlimme Nacht“.

Der englische Rundfunk meldet, daß Ministerpräsident Winston Churchill die Bildung eines „Standortbesuchungsamtes“ mit vollständiger Gewalt (für Provokation) genehmigt habe, zu dessen Verhängen der Minister für die Sicherheit im Innern, Morrison, ernannt worden sei. Dieses neue Amt soll die Verantwortung für die Sicherheit der Insel übernehmen. Das Amt, das ebenfalls eine zentrale Kontrolle zu bilden habe, um alle möglichen jeweils auftretenden Schwierigkeiten zu lösen, würde seine Arbeit fortzuführen. Das Amt, das ebenfalls eine zentrale Kontrolle zu bilden habe, um alle möglichen jeweils auftretenden Schwierigkeiten zu lösen, würde seine Arbeit fortzuführen. Das Amt, das ebenfalls eine zentrale Kontrolle zu bilden habe, um alle möglichen jeweils auftretenden Schwierigkeiten zu lösen, würde seine Arbeit fortzuführen.

Die von den deutschen Luftwaffe als Vergeltung für den Angriff auf Bremen durchgeführte englische Stadt Cardiff ist durch Bomben und Schiffsverluste in Cardiff (England).



An der Mündung des Scheldtflusses gelegen und bildet Cardiff einen der bedeutendsten Seehäfen der Welt. Die Stadt zählt etwa mehr als 200 000 Einwohner; sie zeichnet sich durch große Industrie- und Hafenanlagen aus. Deren Zerstörung durch die in Cardiff getriebene Bombe, von denen in der Vergangenheit jährlich 25 Mill. Tonnen exportiert werden.

Zu dem deutschen Angriff gegen die Kohlenstadt Cardiff in der Nacht zum 3. Januar als Vergeltung für den britischen Luftangriff auf Bremen, liegen bereits ähnliche Berichte vor, die trotz der üblichen „zurückhaltenden“ Ausdrucksweise die starke Wirkung der deutschen Bomben bezeugen. Einem vom Londoner

Italienische Bomben auf feindlichen Kreuzer

Artillerie beschloß motorisierte Formationen und Schiffsverbände

Rom, 3. Januar.

Der italienische Wehrmachtbericht hat folgenden Wortlaut: „Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Am Grenzgebiet der Grentina hat unsere Artillerie feindliche motorisierte Formationen und Schiffsverbände beschossen. Unsere Bomber haben einen feindlichen vorgeschobenen Stützpunkt und Schiffe in der Nähe der Küste wiederholt angegriffen und dabei einen Kreuzer getroffen. Weitere Flugzeuge haben motorisierte Formationen an der Front, von Bardia und in der Nähe bombardiert und mit MG-Fire besetzt. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.“

Feindliche Flugzeuge haben Elba bombardiert, wodurch einige Verluste unter der Zivilbevölkerung hervorgerufen wurden.

In Dhiarita nichts besonderes zu melden.“

heftiger Kampf um Dase Giarabub

Britische Panzerangriffe zusammengebrochen - Schlachtfelder entlasten Fußweiche

Dr. v. L. Rom, 3. Januar.

Nach 24 Tagen erbitterter Kampf am Mittelmeerraum und im Mittelmeerraum ist von Engländern trotz abnehmender Heeresstärke und trotz der anfänglichen Unterstützung durch die Flotte nicht möglich gewesen, in der Libyen festzuhalten. Auf einer 270 Kilometer langen Front von Bardia bis zur libyschen Oase Giarabub, an dem von Ostafrika herziehenden Kanal, sind die italienischen Truppen den englischen Panzerangriffen.

und diese selbst zu nehmen. Die Angriffe, die mit starken Panzer- und Motorverbänden, sowie mit motorisierter Artillerie feindlich vorgeschoben wurden, scheiterten schließlich an der Gegenwehr der italienischen Verbände von Bardia, in Bardia und Bardia. Die englischen Verbände, die sich in Bardia befanden, wurden durch die Angriffe der italienischen Verbände, die sich in Bardia befanden, in Bardia und Bardia. Die englischen Verbände, die sich in Bardia befanden, wurden durch die Angriffe der italienischen Verbände, die sich in Bardia befanden, in Bardia und Bardia.

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt die Namen einiger Schiffe bekannt, die feindlich besetzt worden sind. Es handelt sich um den englischen Kreuzer „Scottish“ (H 41) und den 6093 T. und den englischen Frachtdampfer „Rena“ (H 41) (2250 T.), sowie um die in England gebauten italienischen Frachtdampfer „Savalia“ (1940 T.) und „Savalia“ (1972 T.), von denen der letztere zuletzt besetzt wurde. Ein anderer Bericht enthält folgende Namen:

Die Angriffe gegen die Oase Giarabub und die durch diese Angriffe verursachten Verluste der italienischen Verbände in Bardia und Bardia sind von den englischen Verbänden, die sich in Bardia befanden, in Bardia und Bardia. Die englischen Verbände, die sich in Bardia befanden, wurden durch die Angriffe der italienischen Verbände, die sich in Bardia befanden, in Bardia und Bardia.

Einsatz deutscher Flieger im Mittelmeer

Tagebefehl Dicolos - Gewaltige Luftarmee der Achse von der Nordsee bis zum Süden

Rom, 3. Januar.

Anlässlich der Entsendung von Verstärkungen der deutschen Luftwaffe nach Italien hat der Generaloberbefehl der italienischen Luftwaffe, Generaloberbefehl Dicolos, folgenden Befehl erlassen: „In diesen Tagen sind Verstärkungen der Kampfgruppen der deutschen Luftwaffe, die sich bereits im Norden mit dem Aufbruch im Begriff, nach einigen unserer Stützpunkte zu kommen, um am besten Süd- und Westfront teilzunehmen, der gegenwärtig im Mittelmeer stattfindet, wo in diesem Stadium der gemeinsamen Front keine Hauptverteilungslinien aufgestellt sind.“

in der englischen Wehrmachtbericht zusammenzufassen, die aus dem Einsatz italienischer und deutscher Verstärkungen zur gleichen Aktion hervorgehen können. In der Wehrmacht, die die Operationen und die Gefühle aller Flieger Italiens zum Ausdruck bringen, enthielt sie den tapferen verletzten Kameraden der deutschen Flieger, während sie sich anhielt, auf unsere Kriegsgeschichten an unsere Kampfen teilzunehmen mit dem Ziel des unabweislichen gemeinsamen Sieges.“

Die deutsche Luftwaffe hat die gesamte Westfront der italienischen Wehrmacht sowie die gesamte Westfront der deutschen Wehrmacht zur Verfügung gestellt. Die deutsche Luftwaffe hat die gesamte Westfront der italienischen Wehrmacht sowie die gesamte Westfront der deutschen Wehrmacht zur Verfügung gestellt.

Die gemeinsame Arbeit wird die schon bei den vergangenen Kämpfen geführten Schritte immer mehr verbinden und sie

Fronten für die Verwirklichung des neuen Europa weiter. So bildet heute von der Nordsee bis zum Mittelmeer die Flugwaffe der Achse eine einzige gewaltige Luftarmee, eingeleitet für die Erringung des gemeinsamen Sieges.“

Unser Tagespiegel

Als Vergeltung für den britischen Bombenangriff auf Bremen in der Nacht zum 3. Januar wurde Cardiff mit deutschen Bomben aller Kaliber besetzt. In der Londoner City wurden in Ausübung der deutschen Bombenangriffe neue Sprengungen vorgenommen. Deutsche Luftwaffenverbände werden nunmehr auch im Mittelmeerraum eingesetzt. Italienische Flugzeuge bombardierten einen feindlichen Kreuzer. Wieder wurden 6 feindliche Dampfer zerstört. Mit der Vergeltung des Vorkostenangriffes der britischen Kriegsschiffe unternehmend Briten einen neuen Geiseltäter. Die bevorstehende Juleitungsperiode bringt eine Erhöhung der Marmeladenpreise. Staatssekretär Reichler äußert sich über die ersten Erfahrungen der Einführung des Jugendgesetzes.

Freiwillige Beschränkungen

Die vom Führer in seine großen Rede vor den deutschen...

50-Millionen-Anleihe für Argentinien

Nach einer Meldung aus Washington geschätzten die...

Südamerica mehet sich

In der südlichen Hemisphäre sind nach einer Meldung...

Die Neubildung der finnischen Regierung ist nunmehr...

... und immer wieder gegen London!

Großangriffe in pausenloser Folge - Wie lange schlägt das Herz der Insel noch?

Von Kriegsberichterstatter Georg Brüttig

Den 7. September 1940 wird England bereits als ein...

Ein Tanker fliegt in die Luft

Schnellboote versenken bei einem hühen Dorf 18 500 TNT.

Von Kriegsberichterstatter Gustav Schuett

Eine tolle, noble Winternacht, an der Sanitätsflotte...

„Aber bleiben wir“, rufen sich die Auswanderer übermüht...

„Aber bleiben wir“, rufen sich die Auswanderer übermüht...

Der Gefolgswort hat sich auf die beiden Schnellboote...

Der erste „A“ stößt ins Wasser, und im nächsten...

Zeit, bis die tobende Waffe ihr Ziel erreicht hat...

„Aber bleiben wir“, rufen sich die Auswanderer übermüht...

„Aber bleiben wir“, rufen sich die Auswanderer übermüht...

Der Gefolgswort hat sich auf die beiden Schnellboote...

Der erste „A“ stößt ins Wasser, und im nächsten...

Der Gefolgswort hat sich auf die beiden Schnellboote...

Der erste „A“ stößt ins Wasser, und im nächsten...

Der Gefolgswort hat sich auf die beiden Schnellboote...

Der erste „A“ stößt ins Wasser, und im nächsten...

Rund um die Welt

Schwere Unwetter in Argentinien

Suenos Aires, 3. Januar.

Während im Süden Argentinien insbesondere in den...

... und an der spanischen Mittelmeerküste

Madrid, 3. Januar

An ganz Spanien seit bei den frühen Morgenstunden...

Sieben Sturmhäher schwer verunglückt

Ka, Augsburg, 3. Januar.

Ein schweres Sturmhäherunglück ereignete sich im...

Mit 90 Jahren noch in der Praxis

St. Anton, 3. Januar.

Das ist möglich ist, es zu werden und jung zu bleiben...

Polski und Feuerwehr gegen ein Gelpenk

St. Albin, 3. Januar.

Benutzer eines Mietshauses in St. Albin, wurde seit einiger...

Tschedischer Einbrecher verhaftet

St. Petersburg, 3. Januar.

Die Petersburger Kriminalpolizei verhaftete einen vierhändigen...

Preisskat - Heute 19.30 Uhr und 22 Uhr - Sonntag, 5. Jan. - Gottes Rune

Sondermeldung! Die für heute im METROPOL und EUROPA vorgesehenen 7.30-Uhr-Vorstellungen fallen aus.

PARKHAUS Heute ab 18 Uhr TANZ In allen Räumen - 2 Kapellen

Horn / St. Pauli - Gaststätten Heute Sonnabend kein Tanz Morgen Sonntag 16 Uhr Der große Tanz-Betrieb

KdF Centralhallen Täglich bis zum 15. Januar das herrliche Varieté

Weil knapp noch der IDEE-KAFFEE meld' an Dich für DARBOVEN'S TEE

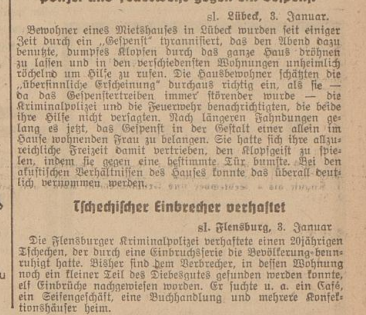
Wer keine Zeitung liest, schaltet sich aus dem Zeitgeschehen aus!

FRAGEN SIE IN IHREM GESCHÄFT NACH DALLITA denn dieses fabelhaft wirkende Einweich- und Vorwaschmittel wird Ihnen viel helfen.



Churchills Blick auf 1941 „Willkommen, neues Jahr! Hoffentlich bringt du mir viel Gutes mit!“

Zeichnung: Hans Buhl, „Bilder und Studien“



St. Petersburg, 3. Januar.

Die Petersburger Kriminalpolizei verhaftete einen vierhändigen...

Die glückliche Geburt einer Tochter zeigen an:
Heria Hindemann, geb. Siegfried Dieblich Hindemann
 Bremen, den 2. Januar 1941
 Georg-Götting-Str. 113
 z. J. Klinik Wiedlandstraße.

Die Verlobung unserer Tochter **Adele** mit Herrn **Werner Eschner** geben wir bekannt.
 Dr. med. **Gottfried Meyer und Frau**
 Bremen, den 3. Januar 1941
 Ulmerer Straße 154 C

Die Verlobung unserer Kinder **Charlotta** und **Hermann** geben wir bekannt.
Bruno Klage und Frau
 Erna, geb. Wuel
Sene Nollenius
 geb. Kalm
 Bitterfeld, Hindenburgstraße 16
 Silvester 1940

Ihre Vermählung geben bekannt
Willy Lufa
 San-Maart
Gertrud Lufa
 geb. Kopsman
 Bremen, den 4. Januar 1941
 Dentschsteine Schönehaufstraße 3

Ihre Vermählung geben bekannt
Erich Rutenbeck
Anita Rutenbeck
 geb. Kaufmanns-Freund
 Bremen, den 4. Januar 1941
 Rollendörfer Straße 2

Ein tragisches Geschick nahm uns heute durch einen feindlichen Fliegerangriff meinen in höchsten Ehren Mann, unseren lieben, treuherzigen Vater und Schwiegervater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel
Hauptwachmeister Artur Schmidt
 im 66. Lebensjahre.
 In tiefem Schmerz:
Marie Schmidt, geb. Janßen
Ulrich Schmidt
Sene Schmidt
Walter Turner
Erwin Bolle
 und Angehörige.
 Bremen, 3. Jan. 1941, Warburgstraße 80.
 Die Aufbahrung erfolgt im Beerdigungs-Institut „Wiederlagen“, Gr. Johannisstraße 176; angegebene Blumenpenden bitten wir dort niederzulegen.
 Die Beerdigung findet am Dienstag, vorm. 10.30 Uhr, von der Kapelle des Altkirchhofes aus statt.

Heute verstarb im 77. Lebensjahre an Dendenburg nach kurzer, heftiger Krankheit meine liebe Mutter, unsere herzensgute Großmutter, Frau
Hermine von Seggern
 geb. Wenke
 im 77. Lebensjahre.
 In stiller Trauer:
 Dr. med. **Heinrich von Seggern**
Heiner und Mia von Seggern
 Bremen, den 31. Dezember 1940
 An der Weide 31.
 Die Trauerfeier findet am Sonnabend, 4. Januar, um 9 1/2 Uhr, in der Kapelle auf dem neuen Friedhof in Delmenhorst statt.

Fernzüge
 Bahnh.-Bahng.
 Möbelfagerung
Wilhelm Rosebrock
 Breitenweg 28

Wir erhalten die traurige Nachricht, daß unser Gefolgsglied
Otto Melchers
 sein Leben für Führer und Volk gelassen hat.
 Obwohl er nur kurze Zeit unserer Betriebsgemeinschaft angehört, haben wir ihn als aufrichtigen Kameraden kennen gelernt, dessen Verdienste wir stets in Ehren halten werden.
Betriebsführung und Gefolgshaft der Sparkasse in Bremen
 Bremen, im Januar 1941.

Am 30. Dezember 1940 wurde meine liebe Tochter, meine liebe Mutter, Schwägerin und Schwägerin
Elise Lüders
 nach schwerem Leiden durch einen sanften Tod erlöst.
 In tiefer Trauer:
Frau Sophie Lüders Wwe.
 nebst allen Angehörigen.
 Bremen, den 3. Januar 1941
 Wollmerstraße 25a
 Die Aufbahrung erfolgt im Beerdigungs-Institut von Joh. Köller.
 Die Trauerfeier findet am Montag, dem 6. Januar, um 11 1/2 Uhr, im Krematorium.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist mein lieber Mann und Lebenskamerad, unser herzogsamer Vater, Schwiegervater, unser lieber Onkel,
Friedrich Schnelle
 im Alter von 62 Jahren nun auch für immer von uns gegangen.
 In stiller Trauer:
Sophie Schnelle, geb. Rohmann
Thea Klüning, geb. Schnelle
Gertrud Klüning, geb. Schnelle
August Klüning jr.
Bruno Klüning
 die Enkelkinder **Gerhard und Trude**
 Bremen, den 2. Januar 1941
 Schiller-Deerstraße 84.
 Von Beerdigungen bitten wir absehen zu wollen.
 Die Aufbahrung erfolgt im Beerdigungs-Institut „Wiederlagen“, Gr. Johannisstraße 176; angegebene Blumenpenden dorthin erbeten.
 Die Trauerfeier findet am Montag, am 13 1/2 Uhr, im Krematorium statt.

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist meine liebe Schwägerin
Eina ten Doornkaat Koolman
 Rechtsanwältin
 am 30. Dezember 1940 sanft entschlafen.
 In tiefer Trauer:
 Dr. med. **Kenna ten Doornkaat Koolman**
 Bremen, Contreforce 8a
 Berlin SW. 68, Zimmerstraße 49 I
 Civil. Kranzpenden nach der Beerdigungs-Anstalt „Wiederlagen“ Meyer & Buch, Albrechtstraße 8, erbeten.
 Die Trauerfeier findet am Montag, 12 Uhr, in der Kapelle des Rensberger Friedhofes statt.

Bei einem feindlichen Fliegerangriff wurde uns mein über alles geliebter Mann, unser hoffnungsvoller Sohn und treuer Mitarbeiter, Bruder, Schwager und Onkel,
Heinrich Reinecke
 im 30. Lebensjahre durch den Tod entzissen.
 In tiefer Trauer:
Schwägerin, geb. Schumacher
Friedrich Reinecke und Frau,
 geb. Zintop
Dr. Friedrich Reinecke und Frau,
 geb. Dinglinger
Ludwig Reinecke
Käthe Reinecke
Frau Luise Reinecke Wwe.
Frau Minna Dietz Wwe.
 Bremen, den 1. Januar 1941
 Sandersbeich 23, Sophienstraße 46
 Aufbahrung im Beh.-Spt. Nordlicht, S. Schomater, Warburgstraße 39.
 Trauerfeier am Montag, um 14 1/2 Uhr, im Krematorium.

Am 2. Januar verstarb durch Herzschlag unser langjähriger, treuer Mitarbeiter,
Wilhelm Gerlach
 an seinem 78. Lebensjahre.
 Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Bremer Werkstätten für kunstgewerbliche Silberarbeiten
 Wilhelm Schulze

Die Führer und Volk fiel der Parteigenosse
Otto Melchers
 Doregezeiter
 Er war getreu im Leben und im Sterben
NSDAP, Ortsgruppe Bremen-Peterswerder

Am 30. Dezember verstarb nach langer Krankheit unser lieber Kameraden, unsere liebe Mitarbeiterin
Elise Lüders
 Ihr Leben war ein steter Dienst für andere. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.
Ortsgruppe
Nahlingbahnen-Kantauen
Stamm, Ortsgruppenleiter NS-Kameradschaft und Deutsches Frauenwerk
Nahlingbahnen-Kantauen
 Die Trauerfeier findet am Montag, 11 1/2 Uhr, im Krematorium statt.

Unser langjähriger, treuer Mitarbeiter Herr
Wilhelm Günther
 ist uns plötzlich durch den Tod entzissen.
 Wir werden in dem Entschlafenen einen vorbildlich treuen und tüchtigen Freund, dessen Andenken wir immer hoch in Ehren halten werden.
Betriebsführung und Gefolgshaft der Firma Plump & Hege, Bremen

Unser langjähriger, treuer Mitarbeiter Herr
Wilhelm Günther
 ist uns plötzlich durch den Tod entzissen.
 Wir werden in dem Entschlafenen einen vorbildlich treuen und tüchtigen Freund, dessen Andenken wir immer hoch in Ehren halten werden.
Betriebsführung und Gefolgshaft der Firma Plump & Hege, Bremen

Unser langjähriger, treuer Mitarbeiter Herr
Wilhelm Günther
 ist uns plötzlich durch den Tod entzissen.
 Wir werden in dem Entschlafenen einen vorbildlich treuen und tüchtigen Freund, dessen Andenken wir immer hoch in Ehren halten werden.
Betriebsführung und Gefolgshaft der Firma Plump & Hege, Bremen

Bei einem feindlichen Fliegerangriff wurde uns mein über alles geliebter Mann, unser hoffnungsvoller Sohn und treuer Mitarbeiter, Bruder, Schwager und Onkel,
Heinrich Reinecke
 im 30. Lebensjahre durch den Tod entzissen.
 In tiefer Trauer:
Schwägerin, geb. Schumacher
Friedrich Reinecke und Frau,
 geb. Zintop
Dr. Friedrich Reinecke und Frau,
 geb. Dinglinger
Ludwig Reinecke
Käthe Reinecke
Frau Luise Reinecke Wwe.
Frau Minna Dietz Wwe.
 Bremen, den 1. Januar 1941
 Sandersbeich 23, Sophienstraße 46
 Aufbahrung im Beh.-Spt. Nordlicht, S. Schomater, Warburgstraße 39.
 Trauerfeier am Montag, um 14 1/2 Uhr, im Krematorium.

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief unser Gemeinheitsleiter
Karl Bestweber
 Er war uns ein guter Kamerad und werden wir sein Andenken stets in Ehren halten.
Die Siedlergemeinschaft im Arsterfelde

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief unser Gemeinheitsleiter
Karl Bestweber
 Er war uns ein guter Kamerad und werden wir sein Andenken stets in Ehren halten.
Die Siedlergemeinschaft im Arsterfelde

Bei dem Einfall der Feuerflieger anlässlich eines feindlichen Fliegerangriffes ist der
Meister der Feuerfliegerpolizei Hermann Elfers
 für Führer und Vaterland gefallen.
 Er war ein guter Kamerad. Ein bleibendes Gedenken ist ihm sicher.
Kommando der Feuerfliegerpolizei Bremen
 Erzegetia,
 Oberleutnant und Kommandeur

Heute entschlief nach kurzer Krankheit unser herzensguter Schwager und Onkel, unser lieber Hausgenosse
Wilhelm Günther
 im 76. Lebensjahre.
Johanne Günther Wwe.
Martha und Günther Helms
H. Wöhlendruck und Frau,
Verda, geb. Günther
Walter Wieban
Familie H. Mayer
 Bremen, den 2. Januar 1941
 Erntestraße 97.
 Die Aufbahrung erfolgte im Beerdigungs-Institut von Heinrich Hof, Albrechtstraße 34; freumbillich angegebene Kranzpenden dorthin erbeten.
 Die Trauerfeier findet am Montag, um 9 1/2 Uhr, im Krematorium statt.

Unser langjähriger, treuer Mitarbeiter Herr
Wilhelm Günther
 ist uns plötzlich durch den Tod entzissen.
 Wir werden in dem Entschlafenen einen vorbildlich treuen und tüchtigen Freund, dessen Andenken wir immer hoch in Ehren halten werden.
Betriebsführung und Gefolgshaft der Firma Plump & Hege, Bremen

Unser langjähriger, treuer Mitarbeiter Herr
Wilhelm Günther
 ist uns plötzlich durch den Tod entzissen.
 Wir werden in dem Entschlafenen einen vorbildlich treuen und tüchtigen Freund, dessen Andenken wir immer hoch in Ehren halten werden.
Betriebsführung und Gefolgshaft der Firma Plump & Hege, Bremen

Bei einem feindlichen Fliegerangriff wurde uns mein über alles geliebter Mann, unser hoffnungsvoller Sohn und treuer Mitarbeiter, Bruder, Schwager und Onkel,
Heinrich Reinecke
 im 30. Lebensjahre durch den Tod entzissen.
 In tiefer Trauer:
Schwägerin, geb. Schumacher
Friedrich Reinecke und Frau,
 geb. Zintop
Dr. Friedrich Reinecke und Frau,
 geb. Dinglinger
Ludwig Reinecke
Käthe Reinecke
Frau Luise Reinecke Wwe.
Frau Minna Dietz Wwe.
 Bremen, den 1. Januar 1941
 Sandersbeich 23, Sophienstraße 46
 Aufbahrung im Beh.-Spt. Nordlicht, S. Schomater, Warburgstraße 39.
 Trauerfeier am Montag, um 14 1/2 Uhr, im Krematorium.

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief unser Gemeinheitsleiter
Karl Bestweber
 Er war uns ein guter Kamerad und werden wir sein Andenken stets in Ehren halten.
Die Siedlergemeinschaft im Arsterfelde

STAATSTHEATER
 Heute, 16-19.30 Uhr
Sonnabend-Platz. Gr. A
 Schauspiel „Kammerlanger“
Johann Sailer von der Staatsoper Hamburg/Berlin
Tannhäuser
 Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner
Tannhäuser ... B. Kragg
 Sänger **Johann Sailer**
 Sonntag, 6. Januar
 vorm. 10.30-13 Uhr
 Auf der Blagimie
 zu kleinen Preisen

Das Land des Lächelns
 Operette von Franz Lehar
 16-19.30 Uhr
 Donnerstag-Platz. Gr. B
 Schauspiel „Der Kasper“
 v. d. Staatsoper Berlin
Aida
 Große Oper in 4 Akten von G. Verdi
 Opernensemble
 Montag, 6. Januar
 16.30-19 Uhr
 Staff.-Platz, Gr. A
Trodenkur
 Sprechspiel in 3 Akten von H. Portsch
 Dienstag, 7. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Staff.-Platz, Gr. B
Trodenkur
 Mittwoch, 8. Januar,
 16-19.30 Uhr
 Mittwoch-Platz. Gr. B

Tannhäuser
 Donnerstag, 9. Januar,
 18.30-19 Uhr
 Donnerstag-Platz. Gr. B
Trodenkur
 Freitag, 10. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Freitag-Platz
 Auf der Blagimie
 Sonntag, 11. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Sonntag-Platz. Gr. B
 Schauspiel „Der Kasper“
 v. d. Staatsoper Berlin
Aida
 Operette in 3 Akten von Leo Seltz
 Montag, 13. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Staff.-Platz, Gr. B

Rosen für Viktoria
 Operette in 3 Akten von Karl-Georg Theilmann
 Dienstag, 14. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Dienstag-Platz
Der fliegende Holländer
 Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner
 Mittwoch, 15. Januar,
 16.30-19.30 Uhr
 Mittwoch-Platz. Gr. A
Figaros Hochzeit
 Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart
 Donnerstag, 16. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Donnerstag-Platz

Das Land des Lächelns
 Operette in 3 Akten von Franz Lehar
 Freitag, 17. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Freitag-Platz
Der fliegende Holländer
 Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner
 Samstag, 18. Januar,
 16.30-19.30 Uhr
 Samstag-Platz. Gr. A
Figaros Hochzeit
 Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart
 Sonntag, 19. Januar,
 16.30-19 Uhr
 Sonntag-Platz

SCHAUSPIELHAUS
 Heute, Sonnabend, 14.30 Uhr O
 Heute, Sonnabend, 17.15 Uhr,
 Ende 19.30 Uhr O

Aufruhr im Damenstil
 Komödie von Axel Bredahl
 Sonntag, 14 Uhr O
 Sonntag, 17 Uhr, Ende 19.15 Uhr O
 Dienstag, 17. Ende 19.15 Uhr O
 10.50-91 O

Aufruhr im Damenstil
 Komödie von Axel Bredahl
 Sonntag, 14 Uhr O
 Sonntag, 17 Uhr, Ende 19.15 Uhr O
 Dienstag, 17. Ende 19.15 Uhr O
 10.50-91 O

Pygmalion
 Prof. Higgins: Hans Tammert
 Eliza: Hilda Thau u. G.
 Fritz: Hildebrandt

Warenbestandsmeldung!
 Der Herr Reichsbeauftragte für Kleidung und verwandte Gebiete hat für familiäre Unternehmungen der Textilindustrie eine Richtlinie des Bestandes der am 31. 12. 1940 vorhandenen Textilwaren angeordnet. Alle Textilwarenhersteller, alle auch solche, die neben anderen Arbeiten Textilwaren fertigen, sind zur Meldung verpflichtet. Die hier erforderlichsten Formulare für die Warenbestandsmeldung sind, soweit nicht ausgenommen, in der Geschäftsstelle der Reichsfachgruppe Bekleidung, Textil und Leder, Bremen, Grontzstraße 16, Zimmer 18, abzugeben.
 Die auszufüllenden Warenbestandsmeldungen müssen bis spätestens zum 10. Januar 1941 bei der oben genannten Stelle eingereicht werden.
 Als Empfänger der „Verjüngungskasse Nordkredit e. V.“
 made ich die Mitteilung, dass ich die Kasse für den 2. Januar 1941, Bremen, den 2. Januar 1941.
 Frau. Gerh. Meier,
 Oberstraße 2/12

Mütter und Kind
 nehmen gern das wohlschmeckende Kalk-Vitamin-Präparat **Brockma**
 es kräftigt die Knochen, fördert die Zahnbildung des Kindes und hebt das Wohlbefinden besonders der werdenden und stillenden Mütter.
 50 Tabl. RM. 1,20 / 50 g Pulver RM. 1,40 in Apotheken u. Drog.

Bedienungspersonal
 (Seiblerkäuferinnen)
Kuchenerkäuferinnen
Garbenerkäuferinnen
Pulzfrau
 für Privathaushalt für folgt sei. Persönliche Besondere: **Büro Atlantic-Sans**
Rudolf-Haus
 von 11-13 und 16-18 Uhr
Emil-Fritz-Betriebe

Kaufgesuche
 leere Weinflaschen
 Heinrich Gels, Am Wandhorn 7
 Anlieferung von 9 bis 15 Uhr
 Ruf 2 22 44

Werde Mitglied der NS.-Volkswohlfahrt
1-2 Büroräume
 möglichst Stadtzentrum.
 Angebote unter A 5806 beim Dept.

Verloren
 am 2. 1. 41 in der Straßenbahn Linie 2 wichtige Geschäftsmappe in großem Umschlag mit Druckaufschrift „Defaka Berlin C 2“. Gegen hohe Belohnung abzugeben.
 Defaka Bremen, Am Brill

Stellenangebote
Bühnengehilfen
Hilfspostiers
 für sofort gesucht.
 Persönliche Besondere: **Büro Atlantic-Sans**
Rudolf-Haus
 von 11-13 und 16-18 Uhr
Emil-Fritz-Betriebe

Felle Zementtulen
 Gutes Material in allen Größen
Sietmann
 hat eigene Zedden.
 Zudringstraße 1
 Ruf 5 19 47
 Ruf 5 19 47
 Ruf 5 19 47

Annahmeschluss
 für Anzeigen und Bezugsbestellungen
Montag bis Freitag 16 Uhr
Sonnabend 14 Uhr

Verloren
 am 2. 1. 41 in der Straßenbahn Linie 2 wichtige Geschäftsmappe in großem Umschlag mit Druckaufschrift „Defaka Berlin C 2“. Gegen hohe Belohnung abzugeben.
 Defaka Bremen, Am Brill

